

Disco statt Suppe

BREMEN. Saskia Burghardt und Christian M. Leon veranstalten die ersten „Lunch Beats“ – sogenannte Mittagsdiscos – in Bremen und sorgen für eine neue Art der Pausengestaltung. Wo das Betreiberduo der Location Noon im Juni sonst seine Auszeiten verbringt, verrät es dem BREMER ANZEIGER.

Tagsüber Café, mittags spaßiger Erholungsort, abends Erlebnisbühne: Das Noon am Lloydhof (Wegesende 22) will vieles sein.

Um den Bremern eine Alternative zum alltäglichen Suppentief zu bieten, haben die Designer Saskia Burghardt und Christian M. Leon das schwedische Konzept des „Lunch Beats“ nach Deutschland importiert. Die Mittagsdisco dauert genau eine Stunde und folgt drei Regeln: Die Besucher müssen tanzen, dürfen nicht über den Job reden und keinen Alkohol trinken.

In Schweden ist die launige Brotzeit bereits ein Renner – die Gründerin zählt zu den Personen, die das Land am nachhaltigsten positiv beeinflussen, ergab eine Umfrage.

Die nächste Ausgabe des „Lunch Beats“ in Bremen findet am Donnerstag, 25. Juli, um 12 Uhr statt. „Beat raus, Nostalgie rein“ lautet das Motto am Sonntag, 21. Juli. Zum **Grammofonabend** kommen ab 17 Uhr knisternde Töne und Musik der 30er Jahre aus dem Trichter

des Ur-Plattenspielers. Ihre eigene freie Zeit verbringen die beiden im Juli auf der **Breminale**. Burghardt ist auf die neue Bühne gespannt: Die satirische Lesung von **Piet Klocke** (Donnerstag, 19 Uhr) und das anschließende Konzert von **Tonia Reeh** (21.30 Uhr) im Himmelwärtzelt stehen auf ihrem Breminale-Stundenplan.

Ihr Kollege freut sich auf die **Badeinselregatta** am Sonnabend, 27. Juli, an der Schlachte. „Ein Freund von mir ist einmal mitgepaddelt, seitdem schaue ich mir das Spektakel gerne an“, erklärt er.

Als Experte für schicke Sachen schaut der 30-Jährige auch gern auf den Flohmarkt **„Spätisupermarkt“**. Er findet am Freitag, 19. Juli, ab 19 Uhr in der Spedition statt. (AMU)

WOHIN IM JULI?



Saskia Burghardt und Christian M. Leon. Foto:AMU